

DIE EINSTUFUNGEN DER BRANDGEFAHR HABEN SICH GEÄNDERT

DIE BRANDGEFAHR-EINSTUFUNG ZU KENNEN KANN IHR LEBEN RETTEN

Die Brandgefahr-Einstufungen sind jetzt einfacher und verständlicher. Durch den Einsatz neuester wissenschaftlicher und technologischer Erkenntnisse bieten sie eine klarere und genauere Einstufung zum Schutz von Eigentum und Leben.

Die Brandgefahr-Einstufungen geben einen Hinweis auf die Folgen eines Brandes, falls ein Feuer ausbrechen sollte.

Je höher die Stufe, desto gefährlicher sind die Bedingungen.



WAS SIE WISSEN MÜSSEN

Es gibt vier Brandgefahrenstufen:

MITTLERE GEFAHR

Planen Sie und seien Sie vorbereitet.

Die meisten Brände können kontrolliert werden.

- › Bleiben Sie auf dem Laufenden und seien Sie bereit zu handeln, wenn es brennt.

HOHE GEFAHR

Seien Sie bereit zu handeln.

Brände können gefährlich sein.

- › Es besteht ein erhöhtes Risiko. Achten Sie auf Brände in Ihrer Nähe.
- › Entscheiden Sie, was Sie tun werden, wenn ein Feuer ausbricht.
- › Wenn ein Feuer ausbricht, können Ihr Leben und Ihr Haus in Gefahr sein. Am sichersten ist es, Gebiete mit Buschbrandgefahr zu meiden.

EXTREME GEFAHR

Handeln Sie jetzt, um Ihr Leben und Ihr Haus zu schützen.

Brände breiten sich schnell aus und sind extrem gefährlich.

- › Dies sind gefährliche Brandbedingungen.
- › Überprüfen Sie Ihren Buschfeuer-Überlebensplan und ob Ihr Grundstück für ein Feuer gerüstet ist.
- › Handeln Sie sofort, wenn ein Feuer ausbricht. Wenn Sie und Ihr Haus und Grundstück nicht optimal vorbereitet sind, sollten Sie sich an einen sichereren Ort begeben, bevor das Feuer ausbricht.
- › Vermeiden Sie wenn möglich Reisen durch brandgefährdete Gebiete.

KATASTROPHALE GEFAHR

Verlassen Sie brandgefährdete Gebiete zu Ihrer eigenen Sicherheit.

Wenn ein Feuer ausbricht und sich ausbreitet, ist der Verlust von Menschenleben wahrscheinlich.

- › Dies sind die gefährlichsten Bedingungen im Brandfall.
- › Ihr Leben kann von den Entscheidungen abhängen, die Sie treffen, noch bevor ein Feuer ausbricht.
- › Bringen Sie sich in Sicherheit, indem Sie frühmorgens oder am Vorabend einen sichereren Ort aufsuchen.
- › Häuser können Bränden unter diesen Bedingungen nicht standhalten. Möglicherweise können Sie Ihr Haus nicht verlassen und es ist keine Hilfe verfügbar.

KEINE EINSTUFUNG: An Tagen mit minimalem Risiko wird der weiße Balken mit der Bedeutung „Keine Einstufung“ verwendet. Melden Sie Brände an die Notrufnummer 000.



BRANDGEFAHR-EINSTUFUNGEN VERSTEHEN



Brandgefahr-Einstufungen beschreiben die Folgen eines Feuers, wenn eines ausbrechen sollte. Sie geben nicht die Wahrscheinlichkeit eines Brandes an, obwohl dies ein weit verbreiteter Irrglaube ist.



Für ein Brandgebiet werden Brandgefahr-Einstufungen angegeben. Diese richten sich nach den örtlichen Regierungsbezirken.



Die Einstufungen werden anhand einer Kombination aus Wettervorhersagen und Informationen über die Vegetation, die ein Feuer entfachen könnte, berechnet.



Während der Erntesaison kann für Gebiete mit hoher Brandgefahr eine Warnung zur Erntesicherheit ausgegeben werden.



Totale Feuerverbote gelten normalerweise für die Stufen Extreme Gefahr und darüber.



Wenn die Brandgefahr die Stufe Hohe Gefahr erreicht, können Genehmigungen ausgesetzt werden. Überprüfen Sie alle Bedingungen auf Ihrer Feuererlaubnis.



Sie können die Brandgefahr-Einstufungen als Auslöser für Maßnahmen in Ihrem Buschfeuer-Überlebensplan verwenden.



www.firedangerratings.com.au



Hören Sie die Lokalnachrichten

German | Deutsch